



Kreuzlinger Nachrichten  
8280 Kreuzlingen  
071/ 677 08 81  
www.kreuzlinger-nachrichten.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 20'205  
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 38.29  
Abo-Nr.: 38029  
Seite: 10  
Fläche: 30'972 mm<sup>2</sup>

## FRIDA – Viva La Vida

KREUZLINGEN «Es gibt einen Tag eins und dann geht die Reise los...»



*Astrid Keller spielt die Künstlerin Frida Kahlo in einem Ein-Frau-Stück.*

**Vier bis fünf Stunden gemeinsame Probenzeit stehen derzeit auf dem Tagesprogramm von Regisseur Simon Engeli und Schauspielerin Astrid Keller. Einstudiert wird das Leben von Frida Kahlo.**

Im Kunstraum Kreuzlingen, dem ersten Aufführungsort von Leopold Hubers «FRIDA – VIVA LA VIDA», studieren sie das Stück über das Leben der deutsch-mexikanischen Künstlerin Frida Kahlo ein. Gespielt wird vom 3. Mai bis 2. Juni in Kreuzlingen, Konstanz, St.Gallen und Frauenfeld.

### Ein Ein-Frau-Stück

Bei vorgefertigten Regiekonzepten ist Simon Engeli skeptisch: „Wir legen los am Tag Eins und dann wird sich eine Dynamik entwickeln“. Hubers Ein-Frau-Stück gilt ihm als wunderbarer Ausgangspunkt

seiner Regie-Reise, die er zusammen mit Astrid Keller antritt. Der Rhythmus des Textes gibt seiner Inszenierung den Takt vor: «Da sind die Presto- und Allegrostellen und dann wieder das Andante. Das möchte ich erfahrbar machen.» Der Schauspieler, Musiker und Regisseur Engeli kommt als Abgänger der Dimitri-Theaterschule aus dem Bewegungstheater, das den Ausdrucksfächer des ganzen Körpers nutzt und nicht das Sprechen in den Mittelpunkt stellt. Er wird Bewegung in das Stück bringen. Bei der Umsetzung des Textes setzt er auch auf die grosse Erfahrung der Schauspielerin Astrid Keller, seit vielen Jahren Co-Leiterin des See-Burgtheaters. Für sie hat der Text besondere literarische Qualität. «Ich hab zuerst etwas Panik gehabt, dass ich so ein Pfund Fleisch nicht schaffe. Aber jetzt hat sich

eine kribbelige Freude eingestellt und ich bin gespannt, was wir im Lauf der kommenden Wochen daraus machen werden.» Von Beginn an proben die beiden inmitten der blauen Wandsegmente, die den Bühnenraum, gestaltet von Klaus Hellenstein, umstellen.

### Grundlage ist Kahlos Tagebuch

Den roten Faden für das Stück liefert die faszinierende Lebensgeschichte Frida Kahlos. Grundlage der theatralisch-literarischen Auseinandersetzung Hubers mit der Künstlerin ist deren erst kürzlich publiziertes Tagebuch. Im Monolog entwickelt sich die Tragikomödie einer Künstlerpersönlichkeit. Sprachwitz, Wortspiele und assoziative Sprachbilder greifen die von Kahlo in ihren Tagebüchern entwickelte literarische Ästhetik des Schauens auf und machen das Leben der Kahlo als Gesamtkunst-

Datum: 19.04.2012

# Kreuzlinger Nachrichten



Thurgau

Kreuzlinger Nachrichten  
8280 Kreuzlingen  
071/ 677 08 81  
www.kreuzlinger-nachrichten.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 20'205  
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 38.29  
Abo-Nr.: 38029  
Seite: 10  
Fläche: 30'972 mm<sup>2</sup>

werk begreiflich.

**Premiere ist am Do, 3. Mai 2012, 20 Uhr, im Kunstraum Kreuzlingen. Weitere Aufführungen sind am: 4./5./11./12. Mai im Kunstraum Kreuzlingen, Bodanstr. 7a, ab 20 Uhr. Do 24.5., Sa 26.5., Kulturzentrum K9 Konstanz, Obere Laube 71, ab 20.30 Uhr. Kartenreservation bei Kreuzlingen Tourismus. Per Mail: [info@see-burg-theater.ch](mailto:info@see-burg-theater.ch) ab sofort Tel: 071 670 14 00.**